

Preisblatt Netznutzung

gültig ab 01.01.2013

Ab dem 01.10.2007 erfolgt der Zugang zu Gasversorgungsnetzen ausschließlich über die so genannte „Zweivertragsvariante“. Der Transportkunde benötigt einen Einspeisevertrag, welcher den Zugang zu dem jeweiligen virtuellen Handelspunkt des Marktgebietes ermöglicht, sowie einen Ausspeisevertrag, der die Erreichbarkeit des Ausspeisepunktes vom virtuellen Handelspunkt gewährleistet. Im Zweivertragsmodell zahlen Transportkunden lediglich ein Einspeise- sowie ein Ausspeiseentgelt. Das Einspeiseentgelt umfasst den Transport vom Importpunkt bis zum virtuellen Handelspunkt, das Ausspeiseentgelt den gesamten Transport vom virtuellen Handelspunkt bis zum Ausspeisepunkt.

Entsprechend den Vorgaben der Bundesnetzagentur werden in diesem Preisblatt „netzscharfe“ Entgelte (ohne Wälzung) und Gesamtentgelte (Ausspeiseentgelt inkl. Wälzung) ausgewiesen.

1 Lastganggemessene Kunden

Nach GasNZV § 29 sind hier Kunden mit einem Jahresverbrauch > 1.500.000 kWh oder > 500 kW einzuordnen. Die Zuordnung erfolgt zu Beginn einer Abrechnungsperiode.

1.1 Preistabellen

1.1.1 Preistabellen für Arbeit

Die dargestellten Preise sind Bereichspreise. Ein Anwendungsbeispiel ist unter Ziffer 1.2 enthalten.

Bereich	Untergrenze	Obergrenze	zur Information		Preis inkl. vorgel. Netz
			Sockel- betrag	durch Sockel abgegolten	
	kWh/a	kWh/a	€	kWh	ct/kWh
1	1	1.500.000	0,00	0	0,345
2	1.500.001	3.000.000	5.175,00	1.500.000	0,315
3	3.000.001	5.000.000	9.900,00	3.000.000	0,284
4	5.000.001	10.000.000	15.580,00	5.000.000	0,240
5	10.000.001	20.000.000	27.580,00	10.000.000	0,187
6	20.000.001	50.000.000	46.280,00	20.000.000	0,143
7	50.000.001	100.000.000	89.180,00	50.000.000	0,126
8	100.000.001		152.180,00	100.000.000	0,122

Bereich	Untergrenze	Obergrenze	zur Information		Anteil Ortsnetz
			Sockel- betrag	durch Sockel abgegolten	
	kWh/a	kWh/a	€	kWh	ct/kWh
1	1	1.500.000	0,00	0	0,259
2	1.500.001	3.000.000	3.885,00	1.500.000	0,229
3	3.000.001	5.000.000	7.320,00	3.000.000	0,198
4	5.000.001	10.000.000	11.280,00	5.000.000	0,154
5	10.000.001	20.000.000	18.980,00	10.000.000	0,101
6	20.000.001	50.000.000	29.080,00	20.000.000	0,057
7	50.000.001	100.000.000	46.180,00	50.000.000	0,040
8	100.000.001		66.180,00	100.000.000	0,036

1.1.2 Preistabellen für Leistung (Jahresleistungspreis)

Die dargestellten Preise sind Bereichspreise. Ein Anwendungsbeispiel ist unter Ziffer 1.2 enthalten.

Bereich	Untergrenze	Obergrenze	zur Information		Preis inkl. vorgel. Netz
			Sockel- betrag	durch Sockel abgegolten	
	kW/a	kW/a	€	kW	€/kW
1	1	801	0,00	0	14,76
2	802	1.451	11.822,76	801	13,56
3	1.452	2.248	20.636,76	1.451	12,24
4	2.249	4.072	30.392,04	2.248	10,20
5	4.073	7.376	48.996,84	4.072	7,68
6	7.377	16.176	74.371,56	7.376	5,88
7	16.177	29.298	126.115,56	16.176	5,40
8	29.299		196.974,36	29.298	5,40

Bereich	Untergrenze	Obergrenze	zur Information		Anteil Ortsnetz
			Sockel- betrag	durch Sockel abgegolten	
	kW/a	kW/a	€	kW	€/kW
1	1	801	0,00	0	10,80
2	802	1.451	8.650,80	801	9,60
3	1.452	2.248	14.890,80	1.451	8,28
4	2.249	4.072	21.489,96	2.248	6,24
5	4.073	7.376	32.871,72	4.072	3,72
6	7.377	16.176	45.162,60	7.376	1,92
7	16.177	29.298	62.058,60	16.176	1,44
8	29.299		80.954,28	29.298	1,44

1.2 Anwendungsbeispiel (inkl. vorgelagertes Netz)

1.2.1 Annahmen

Netzkunde: W = 18.000.000 kWh/a; P = 4.000 kW/a

1.2.2 Preistabelle für Arbeit

Bereich	In Bereich fallende Jahresarbeit	Bereichs-arbeitspreis	Bereichsentgelt
	kWh/a	ct/kWh	€/a
1	1.500.000	0,345	5.175,00
2	1.500.000	0,315	4.725,00
3	2.000.000	0,284	5.680,00
4	5.000.000	0,240	12.000,00
<i>Sockel (zur Info)</i>	<u>10.000.000</u>		<u>27.580,00</u>
5	8.000.000	0,187	14.960,00
Summe	<u>18.000.000</u>		<u>42.540,00</u>

Erläuterung: Die in den Bereich 1 fallende Jahresarbeit wird mit dem Bereichsarbeitspreis multipliziert. Diese Multiplikation wird für alle Folgebereiche durchgeführt, bis die individuelle Jahresarbeit des Netznutzers erreicht ist. Die Bereichsentgelte werden abschließend zum Netznutzungsentgelt Arbeit aufaddiert. Der Sockel stellt dabei die Zwischensumme der vollständig durchlaufenen (vorangegangenen) Bereiche dar.

1.2.3 Preistabelle für Leistung

Bereich	In Bereich fallende Leistung	Bereichs-leistungspreis	Bereichsentgelt
	kW	€/kW	€/a
1	801	14,76	11.822,76
2	650	13,56	8.814,00
3	797	12,24	9.755,28
<i>Sockel (zur Info)</i>	<u>2.248</u>		<u>30.392,04</u>
4	1.752	10,20	17.870,40
Summe	<u>4.000</u>		<u>48.262,44</u>

Erläuterung: Die in den Bereich 1 fallende Leistung wird mit dem Bereichsleistungspreis multipliziert. Diese Multiplikation wird für alle Folgebereiche durchgeführt, bis die

individuelle Jahreshöchstleistung des Netznutzers erreicht ist. Die Bereichsentgelte werden abschließend zum Netznutzungsentgelt Leistung aufaddiert. Der Sockel stellt dabei die Zwischensumme der vollständig durchlaufenen (vorangegangenen) Bereiche dar.

1.3 Mess- und Abrechnungsentgelte

Zählergruppe	Messtellen- betrieb	Messung	Abrechnung
	€/a	€/a	€/a
G 2,5 - G 6	343,08	168,00	158,64
G 10 - G 25	358,08	168,00	158,64
G 40 - G 250	372,48	168,00	158,64
> G 250	588,96	168,00	158,64

1.4 Konzessionsabgaben

Alle o.g. Preise sind ohne Konzessionsabgabe dargestellt. Letztere wird an die Städte und Gemeinden in unserem Netzgebiet abgeführt. In den Konzessionsgebieten gelten unterschiedliche Regelungen zur Zahlung der Konzessionsabgabe.

Konzessionsabgabensätze für Tarifkunden Erdgas gemäß Konzessionsabgabenverordnung		ct/kWh
ausschließlich Kochen und Warmwasser		
bis 25.000 Einwohner		0,51
bis 100.000 Einwohner		0,61
bis 500.000 Einwohner		0,77
sonstige Erdgaslieferungen		
bis 25.000 Einwohner		0,22
bis 100.000 Einwohner		0,27
bis 500.000 Einwohner		0,33
Der Konzessionsabgabensatz für Sondervertragskunden gemäß Konzessionsabgabenverordnung beträgt 0,03 ct/kWh.		

Alle o.g. Preise sind netto ohne Mehrwertsteuer dargestellt. Zuzüglich zu den Nettobeträgen wird die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe, zurzeit 19%, berechnet. Bei der Berechnung der Bruttopreise können sich Rundungsdifferenzen ergeben. Maßgeblich sind die Nettopreise.

2 Nicht lastganggemessene Kunden

Nach GasNZV § 29 sind hier Kunden mit einem Jahresverbrauch $\leq 1.500.000$ kWh und ≤ 500 kW einzuordnen. Die Zuordnung erfolgt zu Beginn einer Abrechnungsperiode.

2.1 Preistabelle

Stufe	Unter- grenze	Ober- grenze	Arbeitspreis		Grundpreis	
			Anteil Ortsnetz	inkl. vorgel. Netz	Anteil Ortsnetz	inkl. vorgel. Netz
	kWh/a	kWh/a	ct/kWh	ct/kWh	€/a	€/a
1	0	10.000	1,026	1,379	8,76	11,76
2	10.001	50.000	0,895	1,201	21,84	29,52
3	50.001	100.000	0,877	1,177	30,84	41,52
4	100.001	500.000	0,861	1,160	46,80	58,56
5	500.001	1.500.000	0,817	1,115	266,76	283,56

Erläuterung: Die Einstufung in den entsprechenden Bereich erfolgt auf Basis des Erdgasverbrauchs. Lieferstellen mit einem Jahresverbrauch $>1.500.000$ kWh ohne Lastgangmessung werden nach Stufe 5 abgerechnet.

2.2 Anwendungsbeispiel inkl. vorgelagertes Netz

2.2.1 Annahme

Netzkunde: Arbeit = 26.500 kWh/a

2.2.2 Arbeitspreis

$$26.500 \text{ kWh} * 1,201 \text{ ct/kWh} = 318,27 \text{ €/a}$$

2.2.3 Grundpreis

$$= 29,52 \text{ €/a}$$

2.3 Mess- und Abrechnungsentgelte

Zählergruppe	Messstellen- betrieb	Messung	Abrechnung
	€/a	€/a	€/a
G 2,5 - G 6	11,76	3,70	8,65
G 10 - G 25	26,76	3,70	8,65
G 40 - G 250	103,20	3,70	8,65
> G 250	423,36	3,70	8,65

(Je Messstelle und je Turnusablesung bzw. -abrechnung)

2.4 Konzessionsabgaben

Alle o.g. Preise sind ohne Konzessionsabgabe dargestellt. Letztere wird an die Städte und Gemeinden in unserem Netzgebiet abgeführt. In den Konzessionsgebieten gelten unterschiedliche Regelungen zur Zahlung der Konzessionsabgabe.

Konzessionsabgabensätze für Tarifkunden Erdgas gemäß Konzessionsabgabenverordnung	ct/kWh
ausschließlich Kochen und Warmwasser	
bis 25.000 Einwohner	0,51
bis 100.000 Einwohner	0,61
bis 500.000 Einwohner	0,77
sonstige Erdgaslieferungen	
bis 25.000 Einwohner	0,22
bis 100.000 Einwohner	0,27
bis 500.000 Einwohner	0,33

Der Konzessionsabgabensatz für Sondervertragskunden gemäß Konzessionsabgabenverordnung beträgt 0,03 ct/kWh.

Alle o.g. Preise sind netto ohne Mehrwertsteuer dargestellt. Zusätzlich zu den Nettobeträgen wird die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe, zurzeit 19%, berechnet. Bei der Berechnung der Bruttopreise können sich Rundungsdifferenzen ergeben. Maßgeblich sind die Nettopreise.

3 Hinweise

3.1 Entgelte mit Preisnachlässen gemäß § 3 KAV i.V.m. § 18 GasNEV

Sofern vertraglich vereinbart, werden entsprechend der Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas (KAV) Preisnachlässe für den in Niederdruck abgerechneten Eigenverbrauch der Gemeinden bis zu 10 von Hundert des Rechnungsbetrages für den Netzzugang gewährt.